

Nachrichten aus Dorsten

11

Mai

[Mindestabstand](#)



Bürgermeister bittet Unternehmen, gute Lösungen für Menschen mit Einschränkungen zu finden

Spätestens bei der Lektüre der vom Land vorgegebenen Hygiene- und Infektionsstandards für nun wieder geöffnete Betriebe wird klar: So locker sind die Lockerungen nicht. Von Restaurants, Fitnessstudios oder Friseuren wird die Einhaltung strengster Regeln verlangt, wenn sie ihre Dienste wieder anbieten wollen.

[Weiterlesen ... Mindestabstand](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

09

Mai

[500 „Lippe-Schafe“ grasen in Dorsten](#)



Schäfer Hüppes Herde mäht die Lippe-Deiche ab

Die „Lippe-Schafe“ sind wieder auf den Deichen in Dorsten unterwegs. Die Herde von Schäfer Heinz Hüppe weidet meist von Mitte April bis Mitte November an der Lippe im Kreis Recklinghausen – und das seit 45 Jahren. Für den Lippeverband eine wichtige Partnerschaft, denn Hüppes 500 Schafe sorgen mit ihren Hufen für eine gute Verdichtung des Deichbodens und somit für präventiven Hochwasserschutz. Ihre „Hinterlassenschaften“ sind zudem ein hervorragender Dünger.

[Weiterlesen ... 500 „Lippe-Schafe“ grasen in Dorsten](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

09

Mai

[Neue Corona-Schutzverordnung](#)



Bürgermeister Stockhoff: „Neue Freiheiten mit Eigenverantwortung leben“

Die Landesregierung hat in der Nacht zum Samstag die aktuelle Fassung der Corona-Schutzverordnung veröffentlicht, die viele Lockerungen der bisherigen Beschränkungen zulässt. Bürgermeister Tobias Stockhoff: „Die Lockerungen erfolgen nicht, weil Corona überwunden ist. Diese Lockerungen sind nur

möglich, weil wir in den letzten Wochen gemeinsam als Bürgerschaft großartige Erfolge im Infektionsschutz erzielt haben. ...

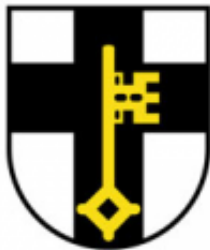
[Weiterlesen ... Neue Corona-Schutzverordnung](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

09

Mai

[„Kontaktloses“ Bürgerbüro](#)



Der Zustelldienst des Bürgerbüros wird Ende Mai eingestellt, die Stadt Dorsten bittet dringend darum, diese Möglichkeit jetzt noch zu nutzen.

Mit den massiven Einschränkungen des Dienstbetriebes seit März hatte die Stadt Dorsten für die Zustellung von wichtigen Dokumenten einen Zustelldienst eingerichtet. Dieser Zustelldienst konnte besetzt werden mit Mitarbeitern aus dem Atlantis, das komplett geschlossen wurde. Da sich das Bad nun auf die Wiedereröffnung vorbereitet, kehren die Mitarbeiter nach und nach an ihren alten Arbeitsplatz zurück. Der Zustelldienst wird deshalb Ende Mai wieder eingestellt.

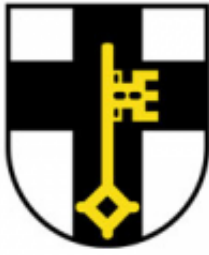
[Weiterlesen ... „Kontaktloses“ Bürgerbüro](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

09

Mai

Denkmalschutz



Bund fördert Sanierung eines wertvollen Privatgebäudes mit bis zu 150 000 Euro

Der Bund unterstützt die Sanierung eines bedeutenden und als Denkmal geschützten privaten Gebäudes in Dorsten mit bis zu 150 000 Euro aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm. Diese erfreuliche Nachricht erhielt Bürgermeister Tobias Stockhoff in dieser Woche vom Bundestagsabgeordneten Oliver Wittke. Die Stadt Dorsten hatte bei den lokalen Bundestagsabgeordneten der Region für die Unterstützung dieses Sanierungsvorhabens geworben.

Weiterlesen ... Denkmalschutz

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

08

Mai

Kampagne „Dorsten vs. Corona“



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen Seite an Seite füreinander ein

„Dorsten vs. Corona“ ist der Titel einer Kampagne, in deren Rahmen die Stadt Dorsten in den nächsten

Tagen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorstellen wird, die in Zeiten der Corona-Krise vor besondere Herausforderungen gestellt sind. An jedem Werktag soll dazu auf der Website www.dorsten.de ein entsprechendes Plakat veröffentlicht werden.

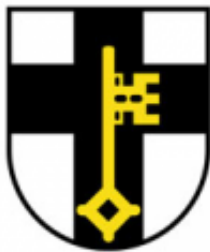
[Weiterlesen ... Kampagne „Dorsten vs. Corona“](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

08

Mai

[Ausschüsse und Stadtrat tagen in der Mehrzweckhalle in Altendorf-Ulfkotte](#)



In der Halle können die in der Corona-Krise geltenden Schutz- und Hygieneregeln eingehalten werden

Die Mehrzweckhalle in Altendorf-Ulfkotte dient in der Corona-Krise als „Ausweichsitz“ des Stadtrates. In dieser Woche hat bereits der Wirtschafts- sowie der Haupt- und Finanzausschuss dort getagt. In der nächsten Woche findet in der Mehrzweckhalle am Dienstag die Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses (12. Mai, 17 Uhr) sowie am Mittwoch die Ratssitzung (13. Mai, 17 Uhr) statt.

[Weiterlesen ... Ausschüsse und Stadtrat tagen in der Mehrzweckhalle in Altendorf-Ulfkotte](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

07

Mai

Änderung der Corona-Schutzverordnung des Landes

[illegible]

Ab sofort ist Sport im Freien wieder möglich, Stadt Dorsten gibt damit auch Bolzplätze, Basketballfelder und andere Anlagen wieder frei.

Nach der am Mittwoch angekündigten weiteren Lockerung der Maßnahmen gegen die Verbreitung der Corona-Viren hat das Land NRW die Corona-Schutzverordnung überarbeitet. Diese gilt zunächst bis einschließlich Sonntag, 10. Mai.

Darin enthalten ist zunächst nur eine wesentliche Änderung: Freiluft-Sportstätten sind wieder geöffnet, Training sowie Freizeit- und Breitensport in „kontaktlosen“ Sportarten ist damit ab sofort wieder zulässig. Allerdings dürfen die Kabinengebäude, Duschen oder Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume nicht genutzt werden. Auch Zuschauer dürfen die Sportanlagen nicht betreten.

[Weiterlesen ... Änderung der Corona-Schutzverordnung des Landes](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

07

Mai

Kampagne „Dorsten vs. Corona“



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen Seite an Seite füreinander ein

„Dorsten vs. Corona“ ist der Titel einer Kampagne, in deren Rahmen die Stadt Dorsten in den nächsten Tagen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorstellen wird, die in Zeiten der Corona-Krise vor besondere Herausforderungen gestellt sind. An jedem Werktag soll dazu auf der Website www.dorsten.de ein entsprechendes Plakat veröffentlicht werden.

[Weiterlesen ... Kampagne „Dorsten vs. Corona“](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

07

Mai

[Eichenprozessionsspinner](#)



Digitaler „Raupenmelder“ wird bereits gut angenommen

In den ersten Tagen nach dem Start wurde der „Raupenmelder“ zur Meldung von Nestern der EPS-Raupen bereits gut angenommen. Tatsächlich finden sich an einigen Bäumen erste kleine Nester, die dank des neuen Meldesystems nun sehr schnell beseitigt werden können. Die Stadt bittet deshalb herzlich darum, einen Befall in den kommenden Wochen ausschließlich über dieses System zu melden:

<https://eps-raupenmelder.dorsten.de/>

[Weiterlesen ... Eichenprozessionsspinner](#)

2020 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Seite 438 von 479

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [435](#)
- [436](#)
- [437](#)
- 438
- [439](#)
- [440](#)
- [441](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)